

Medienmitteilung

DOKUMENT	2
BEILAGEN	Bild

Bussnang, 3. Dezember 2024

Stadler-Standort USA wird eigene Division

Stadler USA ist in den letzten Jahren rasch gewachsen. Die gute Geschäftsentwicklung soll gestärkt werden. Der Verwaltungsrat hat deshalb beschlossen, den US-Standort per 1. Januar 2025 aus der Division Schweiz herauszulösen und zur eigenen Division Nordamerika zu machen. Leiter und damit Mitglied der Konzernleitung wird der bisherige Länderchef Martin Ritter.

Nachdem die Trinity Metro aus Texas (USA) 2015 acht dieselelektrische FLIRT-Züge bestellt hatte, gründete Stadler 2016 den US-Hauptsitz in Salt Lake City. Mit dem Werk erfüllte Stadler den «Buy America Act», der vorschreibt, dass bei staatlich finanzierten Projekten mindestens 60 Prozent der Wertschöpfung in den USA generiert werden muss. Seither bewegt sich Stadler erfolgreich auf dem US-Markt, gewinnt regelmässig neue Aufträge und wächst kontinuierlich. Aktuell sind über 500 Mitarbeitende am Standort beschäftigt. Ende Oktober 2024 wurde der Grundstein gelegt, um das Werk weiter auszubauen. Dies, um das Wachstum zu bewältigen und künftig die Wagenkästen in den USA fertigen zu können.

In den letzten beiden Monaten konnte Stadler einen Auftrag über vier dieselbetriebene DMU FLIRT für die Trinity Metro in Texas sowie einen Auftrag über bis zu 80 neue Strassenbahnen für Salt Lake City gewinnen. Darüber hinaus sind mit dem GTW, KISS und FLIRT auch mit Wasserstoff-Antrieb weitere Stadler-Fahrzeuge in verschiedenen Regionen der USA im Einsatz und Stadler mit einer breiten Produktpalette im nordamerikanischen Markt präsent.

Standort wird gestärkt

Um diese erfolgreiche Geschäftsentwicklung weiter zu fördern, wird der US-Standort per 1. Januar aus der Division Schweiz herausgelöst und als eigenständige Division organisiert. Dies hat der Verwaltungsrat Ende November entschieden. Leiter der neuen Division wird Martin Ritter, der den Standort bereits heute führt. Damit wird Martin Ritter zum Mitglied der Konzernleitung von

Stadler. Für die Mitarbeitenden in den USA ergeben sich durch die organisatorische Anpassung keine Änderungen bei den Anstellungsbedingungen.

Verwaltungsratspräsident Peter Spuhler: «Die Präsenz von Stadler in den USA hat sich in den letzten Jahren sehr positiv entwickelt. Um die Wichtigkeit des Marktes zu betonen, stärken wir nun den Standort. Mit Martin Ritter wird eine erfahrene und ausgewiesene Führungsperson die neue Division Nordamerika führen. Ich wünsche ihm und dem ganzen Team viel Erfolg.»

Martin Ritter: «Ich freue mich sehr über den Entscheid, Stadler US ab dem neuen Jahr als Division zu führen. Dies zeigt die Bedeutung des Standortes und ist das Resultat des enormen Einsatzes aller Mitarbeitenden hier in Salt Lake City. Ich danke allen für ihr grosses Engagement und freue mich darauf, die kommenden Herausforderungen zu meistern und im nordamerikanischen Markt weiter zu wachsen.»

Bildlegende: Martin Ritter, neuer Executive Vice President North America

Über Stadler

Stadler baut seit über 80 Jahren Züge. Der Anbieter von Mobilitätslösungen im Schienenfahrzeugbau, Service und Signaltechnik hat seinen Hauptsitz im ostschweizerischen Bussnang. An mehreren Produktions- und Engineering-Standorten sowie über 80 Servicestandorten arbeiten über 14 500 Mitarbeitende, davon über 5'300 Mitarbeitende in der Schweiz. Das Unternehmen ist sich seiner gesellschaftlichen Verantwortung für zukunftsfähige Mobilität bewusst und steht daher für innovative, nachhaltige und langlebige Qualitätsprodukte. Die Produktpalette im Bereich der Vollbahnen und des Stadtverkehrs umfasst Highspeed-Züge, Intercity-Züge, Regio- und S-Bahnen, U-Bahnen, Tram-Trains und Trams. Überdies stellt Stadler Streckenlokomotiven, Rangierlokomotiven und Reisezugwagen her. Stadler ist der weltweit führende Hersteller von Zahnradbahnfahrzeugen.

Folgen Sie Stadler auf [LinkedIn](#), [YouTube](#), und [Facebook](#)

Medienkontakt

Stadler Rail Group

Jürg Grob

Stv. Leiter Kommunikation & PR

Telefon: +41 71 626 19 19

E-Mail: medien@stadlerrail.com

www.stadlerrail.com